

Nro. 41  
Kreis Deutsch-Krone  
Grundsteuer-Kataster

des  
adlichen Dorfes **Koenigsnade**  
zum Hauptgut Marzdorff gehörig  
(Abbau von Marzdorff)



Das Kontributions-Kataster vom Jahre 1773  
befindet sich in der Kataster Sammlung des  
Amts Märk.-Friedland Vol. I sub Nro. 21



Ausgestellt im Monat August 1841  
von dem Regierungs-Sekretair

*Marquardt*  
(Unterschrift)

Laufende No.	No. des Hypo- thekenbuches	Qualität und Name der Grundbesitzer	Bezeichnung der zu den Grundstücken gehörigen Gebäude	Umfang der Grundstücke nach preussischem Maaß											
				Hof- und Baustellen		Acker und Gärten		Wiesen und Hütungen		Heide		Wege, Teiche, Unland			
				Mor	□R	Mor	□R	Mor	□R	Mor	□R	Mor	□R		
1	1	Eigentümer Joseph Robek	Ein Wohnhaus drei Ställe eine Scheune		40	84	59	59	142						
2	2	Eigentümer Michael Luek	Ein Wohnhaus drei Ställe eine Scheune		40	84	59	59	142						
3	3	Eigentümer Martin Garski (jetzt: Jacob)	Ein Wohnhaus zwei Ställe eine Scheune		40	77	2	59	142						
4	4	Eigentümer Michael Günterberg	Ein Wohnhaus zwei Ställe eine Scheune		40	84	59	59	142						
5	5	Eigentümer Martin Radke	Ein Wohnhaus zwei Ställe eine Scheune		40	84	59	59	142						
6	6	Eigentümer Jacob Roemer	Ein Wohnhaus ein Stall eine Scheune		40	82	176	59	142						
7	7	Eigentümer Lorenz Robek	Ein Wohnhaus zwei Ställe eine Scheune		40	84	59	59	142						
8	10	Eigentümer Johan Koltermann	Ein Wohnhaus zwei Ställe eine Scheune		40	84	59	59	142						
9	11	Eigentümer Jacob Garski jun.	Ein Wohnhaus ein Stall eine Scheune		40	84	59	59	142						
10	15	Eigentümer Mathias Robek	Ein Wohnhaus ein Stall eine Scheune		40	84	59	59	142						
11	16	Eigentümer Johan Goerke	Ein Wohnhaus ein Stall eine Scheune		40	84	59	59	142						
12	17	Eigentümer Johan Koplin	Ein Wohnhaus ein Stall eine Scheune		40	84	59	59	142						

Zusammen		Jährlicher Betrag der darauf haftenden Grundsteuer, und zwar																		Bemerkung		
		Hufen- kontri- bution			Mühlen- kontri- bution			fixierte Trank- steuer			Servis			Kä- thner- steuer		Rezeptur- gebühren			überhaupt			
Mor	□R	Thl	Sgr	Pfg	Thl	Sgr	Pfg	Thl	Sgr	Pfg	Thl	Sgr	Pfg	Sgr	Pfg	Thl	Sgr	Pfg	Thl	Sgr	Pfg	
144	61	2	2																2	2		
144	61	2	2																2	2		
137	4	1	29																1	29		conf. Anhang No. 12
144	61	1	18	4															1	18	4	
144	61	2	2																2	2		
142	178	2	1																2	1		conf. Anhang No. 14 lt. Rep. v. 22/1.63
144	61	2	2																2	2		conf. Anhang No. 5
144	61	1	18	4															1	18	4	
144	61	2	2																2	2		
144	61	2	2																2	2		
144	61	2	2																2	2		
144	61	2	2																2	2		

Laufende No.	No. des Hypothekenbuches	Qualität und Name der Grundbesitzer	Bezeichnung der zu den Grundstücken gehörigen Gebäude	Umfang der Grundstücke nach preussischem Maaß																
				Hof- und Baustellen		Acker und Gärten		Wiesen und Hütungen		Heide		Wege, Teiche, Unland								
				Mor	□R	Mor	□R	Mor	□R	Mor	□R	Mor	□R							
13	18	Eigentümer Jacob Garski sen. (jetzt: Johann)	Ein Wohnhaus zwei Ställe eine Scheune		40	84	59	59	142											
14	19	Eigentümer Andreas Neumann	Ein Wohnhaus ein Stall eine Scheune		40	82	77	59	142											
15	20	Eigentümer Martin Schulz	Ein Wohnhaus zwei Ställe eine Scheune		40	84	59	59	142											
16	21	Eigentümer Johan Garski	Ein Wohnhaus zwei Ställe eine Scheune		40	84	59	59	142											
17	22	Eigentümer Michael Koplin	Ein Wohnhaus zwei Ställe eine Scheune		40	84	59	59	142											
18	23	Eigentümer Stephan Robek	Ein Wohnhaus zwei Ställe eine Scheune		40	104	43	61	158											
19	25	Eigentümer Martin Wiese (jetzt: Michael)	Ein Wohnhaus zwei Ställe eine Scheune		40	84	59	59	142											
20	8	Eigentümer Jacob Garski	Ein Wohnhaus zwei Ställe eine Scheune		40	28	113	19	167											
21	9	Eigentümer Lorenz Ziebarth	Ein Wohnhaus nebst Stall eine Scheune		40	28	113	19	167											
22	12	Eigentümer Andreas Harski	Ein Wohnhaus ein Stall eine Scheune		40	28	113	19	167											
23	13	Eigentümer Michael Heimann	Ein Wohnhaus ein Stall eine Scheune		40	28	113	19	167											
24	14	Eigentümer Johann Jacob Neumann	Ein Wohnhaus nebst Stall eine Scheune		40	28	113	19	167											

Zusammen		Jährlicher Betrag der darauf haftenden Grundsteuer, und zwar																		Bemerkung		
		Hufen- kontri- bution			Mühlen- kontri- bution			fixierte Trank- steuer			Servis			Kä- thner- steuer		Rezeptur- gebühren			überhaupt			
Mor	□R	Thl	Sgr	Pfg	Thl	Sgr	Pfg	Thl	Sgr	Pfg	Thl	Sgr	Pfg	Sgr	Pfg	Thl	Sgr	Pfg	Thl	Sgr	Pfg	
144	61	2	2																2	2		30 □R sind ohne Grundsteuer an Johann Buske u. Johann Neumann abgetreten
142	79	2	1																2	1		conf. Anhang No. 4
144	61	2	2																2	2		
144	61	2	2																2	2		
144	61	2	2																2	2		
166	61	2	22																2	22		conf. Anhang No. 7
144	61	2	2																2	2		conf. Anhang No. 1 u. 8
48	140		21	6																21	6	conf. Anhang No. 9
48	140		21	6																21	6	ab 44 □R ohne Grundsteuer a. Martin Neumann lt. Rep. v. 22/9.62
48	140		21	6																21	6	lt. Rep. v. 29/1.62
48	140		21	6																21	6	
48	140		21	6																21	6	

Laufende No.	No. des Hypo- thekenbuches	Qualität und Name der Grundbesitzer	Bezeichnung der zu den Grundstücken gehörigen Gebäude	Umfang der Grundstücke nach preussischem Maaß											
				Hof- und Baustellen		Acker und Gärten		Wiesen und Hütungen		Heide		Wege, Teiche, Unland			
				Mor	□R	Mor	□R	Mor	□R	Mor	□R	Mor	□R		
25	24	Eigentümer Martin Heimann	Ein Wohnhaus ein Stall eine Scheune		40	28	113	19	167						
26	26	Eigenkätner Peter Garski (jetzt: Martin)	Ein Wohnhaus ein Stall eine Scheune		12	10	90								
27	27	Eigenkätner Joseph Ziebarth	Ein Wohnhaus nebst Stall		12		7								
28	26	Dienstland d. Schullehrers	Ein Wohnhaus nebst Stall nebst Scheune		18	3	10	1							
29		Hirtengarten d. Dorfgemeinde (jetzt: Michael Kluk und Johan Wellnitz)	Ein Wohnhaus ein Stall		10		30								
30	31	Schmiedegarten (jetzt: Haedtke und Martin Koplin)	Ein Wohnhaus nebst Stall eine Scheune eine Schmiede		9		10								
Summa				5	161	1797	28	1258	116						

#### ♦ Erläuterung der Veränderungen gegen den Etat pro 1842/44

	Rth	Sgr	Pf
Der Etat pro 1842/44 setzt aus	43	29	10
Nach dem vorstehenden Kataster kommen auf	44	19	9
	mehr	20	
Wohin gegen den Etat	weniger		1

und zwar sind zugegegangen

- 20 Sgr. Kontribution des Stephan Robeck für das von Lorenz Neumann in Marzdorff erkaufte Land
- 1 Pf. Rezepturgebühren des Käthners Garski, welche im Etat beim Hauptgute Marzdorff zur Erhebung gestellt sind

Zusammen		Jährlicher Betrag der darauf haftenden Grundsteuer, und zwar																		Bemerkung					
		Hufen- kontri- bution			Mühlen- kontri- bution			fixierte Trank- steuer			Servis			Kä- thner- steuer		Rezeptur- gebühren			überhaupt						
Mor	□R	Thl	Sgr	Pfg	Thl	Sgr	Pfg	Thl	Sgr	Pfg	Thl	Sgr	Pfg	Sgr	Pfg	Thl	Sgr	Pfg	Thl	Sgr	Pfg				
48	140		21	6																	21	6			
10	102		5											20							1	25	1	conf. Rep. v. 19/3.60	
	19													20								20			
4	28																								
	40																								
	19																							s. Anhang No. 3 ab 3 □R an Franz Garski	
3061	125	43	9	8										10								44	19	9	



Das vorstehende Grundsteuer-Kataster, nach welchem von dem adlichen Dorfe Koenigsgnade jährlich Vier und Vierzig Rthlr. Neunzehn Sgr. Neun Pf. aufkommen, wird hiedurch mit Bezugnahme auf die vorgeheftete Informations-Verhandlung für richtig anerkannt.

Koenigsgnade am 6ten August 1841

Der Landrath  
Zychlinski  
(Unterschrift)

Der Orts-Vorstand  
Schulz Schulz      Robek  
(Unterschrift)      (Unterschrift)

# Anhang

## zu dem Grundsteuer-Kataster des adelichen Dorfes Koenigsnade

Laufende No.	No. des Grundstücks nach dem Kataster	Angabe der bei demselben vorgekommenen Veränderungen	Betrag des							
			Zugangs			Abgangs				
			Thl	Sgr	Pf	Thl	Sgr	Pf		
1	19 31	gemäß Rep. Konf. vom 15ten Februar 44 hat der Martin Wiese 12 Morgen preuß. mit Kontribution an den Michael Wiese verkauft, welcher dessen Kontribution jährlich zu zahlen hat						6		
2	31	gemäß Rep. Konf. vom 15ten Oktober 44 kommt die Haussteuer von den Käthnern Michael Kluck und Johann Wellnitz v. 1/1.44 in Zugang			20					
3	30	gemäß Konf. v. 17ten November 45 kommt die Haussteuer des Schmieds Haedke mit: vom 1 Januar 45 ab in Zugang			20					
4	14 32	laut Repartition vom 4ten Mai 1848 sind 2 Mor. mit Grundsteuer an Jacob Garski abgetreten			1					1
5	7 33	laut Repartition vom 4ten Mai 1848 sind 7 Mor 30 □R mit Grundsteuer an Martin Kluk abgetreten			2					2
6	32 34	laut Konfig. vom 28ten December 1848 haben an Haussteuer jährlich zu zahlen: der Jacob Garske der Johann Garske			20 20					
7	18 35	laut Repartition vom 30ten Januar 1854 sind 25 Mor 26 □R mit Grundsteuer an Johann Rohbeck abgetreten			11					11
8	19 36	laut Repartition vom 29ten Januar 1854 sind 3 Mor 15 □R mit Grundsteuer dem Johann Garski abgetreten			3					3
9	20 37	laut Repartition vom 10ten Februar 1854 sind 55 Mor 18 □R mit Grundsteuer dem Johann Rohbeck abgetreten			20					20
10	38	laut Festsetzung vom 21ten November 1854 hat Johann Goerk Haussteuer zu zahlen			20					



Laufende No.	No. des Grundstücks nach dem Kataster	Angabe der bei demselben vorgekommenen Veränderungen	Betrag des					
			Zugangs			Abgangs		
			Thl	Sgr	Pf	Thl	Sgr	Pf
11	35 39	laut Repartition vom 24ten März 1855 sind 22 Mor 26 □R mit Grundsteuer an Martin Kluk abgetreten					9	8
12	3 40	laut Repartition vom 28ten August 1855 sind 154 □R mit Grundsteuer an Johann Garski abgetreten						4
13	41	laut Festsetzung vom 24ten December 1856 hat Johann Buske die Haussteuer zu zahlen		20				
14	6 42	laut Repartition vom 22ten August 1857 sind 9 Mor 168 □R mit Grundsteuer an Michael Kluck abgetreten		3			3	
15	43	laut Festsetzung vom 3ten December 1857 hat Johann Goerk die Haussteuer zu zahlen		20				
16	44	laut Festsetzung vom 11ten December 1860 hat Johann Koltermann die Haussteuer zu zahlen		20				

♦ **Verhandelt zu Koenigsgnade am 6. August 1841**

Das adliche Dorf Koenigsgnade ist ein Abbau des adlichen Guth Marzdorff und durch die Translocation der in Marzdorff zur Regulierung gekommenen 19 bäuerlichen Einsaßen und 6 Koßäthen auf die Marzdorffer Hinterländereien entstanden. Dieselben sind nach dieser Regulierung: Rezeß vom 6. August 1822 – Eigenthümer ihrer Grundstücke geworden, und die Ländereien derselben liegen noch im Gemenge, da die bereits eingeleitete spezielle Separation noch nicht zur Ausführung gekommen ist. Nach der behufs der Separation, von dem Kondukteur Wellmann im Jahre 1840 bewirkten speziellen Vermeßung der Feldmark Koenigsgnade enthält dieselbe

3039 Mor 125 □R preuß.:

hinzu kommen noch

22 Mor

welche der Eigenthümer Stephan Robek vom Eigenthümer Lorenz Neumann in Marzdorff erkauft hat, mit deren Hinzuziehung jetzt

3061 Mor 125 □R

zu Koenigsgnade gehören, worunter begriffen sind:

5 Mor	161 □R	Hoff- und Bauland
1797 Mor	28 □R	Acker- und Gartenland
1258 Mor	116 □R	Wiesen und Hütungen
<u>3061 Mor</u>	<u>125 □R</u>	Summa wie zuvor

Von 4 bäuerlichen Grundstücken sind kleine Parzellen an die beiden Käthner Peter Garski und Joseph Ziebarth verkauft, welche die acquirierten Ländereien mit Wohngebäuden bebaut und dadurch zwei Käthneretablissemments gebildet haben.

Die im Jahre 1773 veranlagte Kontribution ist nach dem sub Litt A beifolgenden Auszügen und dem Regulierungs-Rezeß vom 6. August 1822 ertheilt und wird, mit Berücksichtigung der vorgekommenen Dismembrationen künftig in nachstehender Art zu entrichten sein. Es besitzen nämlich gegenwärtig und haben davon zu zahlen:

144 Mor	61 □R	der Eigenthümer	Joseph Robek	zahlt	2 Thl	2 Sgr	
144 Mor	61 □R	dito	Michael Luek	"	2 Thl	2 Sgr	
137 Mor	4 □R	dito	Martin Garski	zahlt			
		nach Abzug von 3 Sgr. für die an den Käthner Peter Garski					
		verkauften 7 Mor 57 □R			1 Thl	29 Sgr	
144 Mor	61 □R	der Eigenthümer	Michael Günterberg	zahlt	1 Thl	18 Sgr	4 Pf
144 Mor	61 □R	dito	Martin Radtke	"	2 Thl	2 Sgr	
142 Mor	178 □R	dito	Jacob Roemer	zahlt			
		nach Abzug von 1 Sgr. für die an den Peter Garski					
		verkauften 1 Mor 63 □R			2 Thl	1 Sgr	
144 Mor	61 □R	der Eigenthümer	Lorenz Robek	zahlt	2 Thl	2 Sgr	
144 Mor	61 □R	dito	Johan Koltermann	"	1 Thl	18 Sgr	4 Pf
144 Mor	61 □R	dito	Jacob Garski jun.	"	2 Thl	2 Sgr	
144 Mor	61 □R	dito	Mathias Robek	"	2 Thl	2 Sgr	
144 Mor	61 □R	dito	Johan Goerke	"	2 Thl	2 Sgr	
144 Mor	61 □R	dito	Johan Koplin	"	2 Thl	2 Sgr	
144 Mor	61 □R	dito	Jacob Garski sen.	"	2 Thl	2 Sgr	
142 Mor	79 □R	dito	Andreas Neumann	zahlt			
		nach Abzug von 1 Sgr. für die an den Peter Garski					
		verkauften 1 Mor 162 □R			2 Thl	1 Sgr	
144 Mor	61 □R	der Eigenthümer	Martin Schulz	zahlt	2 Thl	2 Sgr	
144 Mor	61 □R	dito	Johan Garski	"	2 Thl	2 Sgr	
144 Mor	61 □R	dito	Michael Koplin	"	2 Thl	2 Sgr	
166 Mor	61 □R	dito	Stephan Robek	zahlt			
		incl. 20 Sgr für die von Lorenz Neumann in Marzdorff					
		erkauften 22 Morgen			2 Thl	22 Sgr	
144 Mor	61 □R	der Eigenthümer	Martin Wiese	zahlt	2 Thl	2 Sgr	
48 Mor	140 □R	dito	Jacob Garski	"		21 Sgr	6 Pf
243 Mor	160 □R	die 5 Eigenthümer	Lorenz Ziebarth, Andreas Harski, Michael Heimann, Johann Jacob Neumann, Martin Heimann				

à 48 Mor 140 □R à 21½ Sgr 3 Thl 17 Sgr 6 Pf

10 Mor 102 □R der Käthner Peter Garski von Jacob Roemer, Martin Garski  
und Andreas Neumann erkaufft, zahlt 5 Sgr 1 Pf

19 □R der Käthner Joseph Ziebarth von Johann Koltermann  
erkaufft und des geringen Umfangs wegen steuerfrei

4 Mor 28 □R enthält das Dienstland des Schullehrers

40 □R enthält das Hirtengarten der Dorfgemeinde

19 □R enthält der Schmiedegarten der Dorfgemeinde

**3061 Mor 125 □R Summa 43 Thl 9 Sgr 9 Pf**

Anderweitige Besitzungen sind hier nicht vorhanden. Sämmtliche Intereßenten sind mit der vorstehenden Neueintheilung vollkommen einverstanden und die beiden Eigenkäthner haben außer den Kontributionsbeiträgen noch die verfassungsmäßige Käthnersteuer von 20 Sgr. jährlich zu entrichten.

Die vorstehenden Ermittlungen und dies nach Maßgabe derselben aufgestellte, hier vorgeheftete neue Grundsteuer-Kataster wurden von sämtlichen Grundbesitzern durch ihre hierunter befindliche Unterschrift für gültig anerkannt.

*Schulz Schulz*

*Andreas Neumann*

xxx – Zeichen des Jacob Garski jun.

*Johann Koltermann*

xxx – Zeichen des Michael Günterberg

xxx – Zeichen der Ehefrau des Andreas  
Harski

xxx – Zeichen des Jacob Garski sen.

xxx – Zeichen des Martin Radtke

xxx – Zeichen des Johan Goerke

xxx – Zeichen des Johan Koplin

*Lorentz Robek*

xxx – Zeichen der Ehefrau des Jacob  
Roemer

xxx – Zeichen des Joseph Ziebarth

xxx – Zeichen des Jacob Neumann

*Michael Lück*

xxx – Zeichen des Martin Heimann

*Michael Koplin*

*Martin Wiese*

*Johann Garske* (für sich und als  
Schreibzeuge)

xxx – Zeichen des Peter Garski

xxx – Zeichen des Martin Garski

xxx – Zeichen des Joseph Robek

*Michael Heyman*

*Stephan Robek*

*Jacob Garski*

xxx – Zeichen des Mathias Robek

*Schulz Schulz* (als Schreibzeuge)

*Marquardt* (Regierungs-Sekretair)



# Extract

# A

## aus dem Regulirungs-Prozeß von Marzdorff

§ 31.

Von jedem Ganzbauerhofe des Martin Koltermann und Michael Günterberg sind bisher 2 Thl. 12 Sgr. 6 Pf., von jedem der übrigen 17 regulirten Höfe 3 Thl. 3 Sgr. und von jedem Coßäthenhofe 1 Thl. 2 Sgr. 3½ Pf. Contribution jährlich an die Dt. Cronsche Kreis-Casse zu entrichten gewesen.

Nach anvisirter Auseinandersetzung übernimmt hiervon die Gutsherrschaft Eindrittheil und zahlt:

a. für jeden der Bauerhöfe der Martin Koltermann und Michael Günterberg à 24 Sgr. 2 Pf.	1 Thl	18 Sgr	4 Pf
b. für jeden der übrigen 17 Diensthöfe à 1 Thl. 1 Sgr.	17 Thl	17 Sgr	
c. für jeden der 6 Coßäthenhöfe à 10 Sgr. 9 Pf.	2 Thl	4 Sgr	6 Pf
Zusammen von 6 Hufen 12 Morgen	21 Thl	9 Sgr	10 Pf

Geschrieben: Ein und Zwanzig Thaler Neun Silber Groschen Zehn Pfennige.

Der Bauer Martin Koltermann und Michael Günterberg zahlt Ein Thaler Achtzehn Silber Groschen Vier Pfennige, jeder der übrigen der 17 Bauern Zwei Thaler Zwei Silber Groschen und jeder der Coßäthen Ein und Zwanzig Silber Groschen Sechs ein halbe Pfennige jährlich Kontribution an die Dt.-Cronsche Kreis-Casse.

Die bisherige Contributions-Zuleistung der Gutsherrschaft und der Eigenthümer bleibt unverändert, insbesondere ist die Gutsherrschaft uns schuldig die Decimial Contribution nach wie vor allein und ohne Theilnahme der regulirten Wirthe zu entrichten, indem sie den dieserhalb gestrebtten Proceß gegen die am 27ten November 1821 ergangene, den 31ten December ejus publizierte und den 6ten Februar 1822 für rechtskräftig erklärte Entscheidung der königl. General-Commission für Westpreußen verloren hat.



An  
die königl. Kreis Kasse  
zu  
Dt.- Krone

Bei Zufertigung der anliegenden Abgaben-Vertheilung in der Dismembrations Sache des Martin Garskischen Grundstücks wird die Kroner Kasse angewiesen, die auf derselben aufkommenden Rezeptur-Gebühren von 1 Pf. von dem Acquirenten Peter Garski pro 1829 und ferner jährlich einzuziehen und bis zur nächsten Etatfertigung extraordinair zu berechnen.

Koenigsgnade 16. October 1829

Königl. Preuß. Regierung  
Abtheilung für directe Steuern Dom: u. Forsten

Unterschrift (unleserlich)



### **Einschub: Marzdorf 1844**

Im Jahre 1844 war das Marzdorfer Gut im Besitz des Stadtrichters Carl Ferdinand Kloer aus Roggow – es umfaßte eine Fläche von 8624 Mor 56 □R.

Es gab in Marzdorf einen Freischulzen (Joseph Morowski), einen Freikrüger (Michael Schmidt), fünf bäuerliche Eigentümer, zwei Kossäthen und 14 Eigenkätchner. Der Schule gehörten 28 Mor 117 □R Land, der katholischen Kirche 198 Mor 30 □R.

Schon im Jahre 1826 schrieb der damalige Gutsherr von Marzdorf, Kalixtus v. Grabski: »Nach der Regulierung sind in Marzdorff selbst nur 3 Bauern und einige Kossäten verblieben«.

Im Jahre 1847 verkaufte Kloer das Gut an die Brüder Richard und Arnold Günther. Im Besitz der Familie Günther blieb das Gut bis 1945. Als letzte Besitzerin ist für den Lastenausgleich genannt: »Emmy Grüneisen, Wwe., geb. Günther.« – Emmy Günther hatte den Geheimen Regierungsrat Grüneisen aus Wutzig bei Falkenburg (Pommern) geheiratet. Sie starb am 27.12.1961.



◆ Auszug aus dem Separations-Rezeß von Königsgnade vom 26. August 1850

Laufende No.	Hypotheken No.	Bezeichnung auf der Karte	Namen der Interessenten und nähere Bezeichnung der Planlagen			Im Dorfe				
						Hof- und Baustellen		Gärten		
						Mor	□R	Mor	□R	
1	I		Ganzbauer	<b>Johann Schmidtsche</b>	Eheleute		49	1	2	
2	II		dito	<b>Jacob Günterbergsche</b>	dito		51		177	
3	III		dito	<b>Jacob Garski I</b>	dito		60	1		
4	IV		dito	<b>Joseph Günterbergsche</b>	dito		51	1	6	
5	V		dito	<b>Stephan Radtkesche</b>	dito		59		158	
6	VI		dito	<b>Jacob Römersche</b>	dito		51		135	
7	VII		dito	<b>Lorenz Rohbecksche</b>	dito		60		108	
8	X		dito	<b>Johann Koltermann</b>			54		108	
9	XI		dito	<b>Johann Garski I</b>	Eheleute		55		144	
10	XV		dito	<b>Martin Garskische</b>	dito		50		160	
11	XVI		dito	<b>Mathias Goehrkesche</b>	dito		55		142	
12	XVII		dito	<b>Johann Koplinsche</b>	dito		41	1	10	
13	XVIII		dito	<b>Johann Garski II</b>	dito		46	1	2	
14	XIX		dito	<b>Lorenz Rohbeck (ad 7)</b>	dito		58		106	
15	XX		dito	<b>Martin Schulzsche</b>	dito		52		87	
16	XXI		dito	<b>Jacob Garski II</b>	dito		56		118	
17	XXII		dito	<b>Michael Koplinsche</b>	dito		60		149	
18	XXIII		dito	<b>Stephan Rohbecksche</b>	dito		63		150	
19	XXV		dito	<b>Michael Wiesesche</b>	dito		58		173	
20	XVIII		Koßäth	<b>Jacob Garskische</b>	dito		43		118	
21	IX		Koßäth	<b>Lorenz Ziebarthsche</b>	dito		35		132	
22	XII		Koßäth	<b>Andreas Harskische</b>	dito		32		53	
23	XIII		Koßäth	<b>Michael Heimann</b>	dito		42		172	
24	XIV		Koßäth	<b>Jacob Neumannsche</b>	dito		41		156	
25	XXIV		Koßäth	<b>Martin Heimannsche</b>	dito		40	1	43	
26	XXVIII		Eigenhäusler	<b>Peter Garskische</b>	dito		38		60	
27	XXVII		Eigenhäusler	<b>Joseph Ziebarthsche</b>	dito		12		7	
28			<b>die katholische Schule</b>				18		62	
29			<b>die gemeinschaftlichen Grundstücke</b>				60		95	
<b>Summa</b>							<b>7</b>	<b>130</b>	<b>21</b>	<b>133</b>

Summa		Im Felde										Total Summa		Hofgröße in ha (Berechnung)
		Acker		Wiesen		Hütung		Unland		Summa				
Mor	□R	Mor	□R	Mor	□R	Mor	□R	Mor	□R	Mor	□R	Mor	□R	
1	51	77	27	8	162	14	38			100	47	101	98	25,93
1	48	80	130	9	102	19	153	4	30	114	55	115	103	29,51
1	60	156	79	7	147	65	117		24	230	7	231	67	59,07
1	57	69	149	9	74	36	77			115	120	116	177	29,87
1	37	88	140	5	154	57	37	2	117	154	88	155	125	39,75
1	6	109	70	9	143	81	153		86	201	92	202	98	51,71
	168	78	65	11	53	12	162		36	102	136	103	124	26,47
	162	64	86	9	82	97	27	5	141	176	156	177	138	45,39
1	19	66	158	15		72	179		145	155	122	156	141	40,03
1	30	72	82	7	97	22	91			102	90	103	120	26,47
1	17	74	151	8	46	32	123			115	140	116	157	29,84
1	51	78	124	7	132	26	48		132	113	76	114	127	29,29
1	48	67	167	6	27	33	57			107	71	108	119	27,74
	164	75	47	14	130	8	173		6	98	176	99	160	25,50
	139	74	168	7	92	27	150	2	30	112	80	113	39	28,91
	174	57	73	8	91	23	58			89	42	90	36	23,03
1	29	55	129	10	173	17	17		36	83	175	85	24	21,74
1	33	38	152	15	164	134	100		70	189	126	190	159	48,74
1	51	171	165	5	148	69	111	1	137	249	21	250	72	63,93
	161	28	66	1	75	27	173		159	58	113	59	94	15,20
	167	26	114	3	35	30	121		165	61	75	62	62	15,92
	85	33	166	3	13	10	153			47	152	48	57	12,34
1	34	24	121	1	174	8	89			35	24	36	58	9,27
1	17	28		3	166	13	87			45	73	46	90	11,87
1	83	24	48	1	40	16	15			41	103	43	6	10,99
	98	8	14			6	173			15	7	15	105	3,98
	19		62								62		81	0,11
	80	6	151		145	2	56			9	172	10	72	2,65
	155	9	106			60	55	80	123	150	104	151	79	38,66
<b>29</b>	<b>83</b>	<b>1750</b>	<b>130</b>	<b>195</b>	<b>145</b>	<b>1031</b>	<b>93</b>	<b>101</b>	<b>177</b>	<b>3080</b>	<b>5</b>	<b>3109</b>	<b>88</b>	<b>793,90</b>

♦ **Anhang: Bewohner v. Marzdorf am 20.10.1818**

1. Schultze	Morowski	23. Eigenhäusler	Johann Neumann
2. Gerichtsmann	Mich. Neumann	24. Eigenhäusler	Martin Neumann
3. Gerichtsmann	Johann Römer	25. Eigenhäusler	Johann Neumann
4. Gerichtsmann	Mich. Hinterberg	26. Eigenhäusler	Johann Riebschlaeger
5. Ackerwirth	Mart. Radki	27. Eigenhäusler	Joseph Schultz
6. Ackerwirth	Jacob Garski	28. Eigenhäusler	Martin Littwin Witwe
7. Ackerwirth	Martin Lük	29. Eigenhäusler	Jacob Littwin
8. Ackerwirth	Johann Hars	30. Eigenhäusler	Joseph Neumann (Schullehrer)
9. Ackerwirth	Martin Garski	31. Eigenhäusler	Thomas Piorek
10. Ackerwirth	Johann Kopplin	32. Eigenhäusler	Franz Sydow
11. Ackerwirth	Johann Lük	33. Eigenhäusler	Johann Brieski
12. Ackerwirth	Jacob Lük	34. Eigenhäusler	Johann Koltermann
13. Ackerwirth	Joseph Neumann	35. Eigenhäusler	Xtoph Remer
14. Ackerwirth	Jacob Schmidt	36. Eigenhäusler	Peter Garski
15. Ackerwirth	Jacob Garski	37. Eigenhäusler	Johann Mittelstaedt
16. Kossäth	Joseph Zybarth	38. Eigenhäusler	Jacob Littwin
17. Kossäth	Martin Günterberg	39. Einlieger	Franz Klucki
18. Kossäth	Martin Garski	40. Einlieger	Johann Brieski
19. Kossäth	Martin Heymann	41. Einlieger	Stenzel Schultz
20. Kossäth	Casimir Witt	42. Einlieger	Caspar Schmidt
21. Eigenhäusler	Franz Radki		
22. Eigenhäusler	Xtoph Neumann		

[Quelle: GStA PK, HA XIV, Rep. 181, Abt. II, Sign. 8839]

